

# = JOGIDA = Jodel-Offensive gegen Idiotisierung durch Angst



## Was will JOGIDA?

Jogida will laut und lustbetont den chauvinistischen, rechten und auch neoliberalen Statements, die in welcher Form auch immer geäußert werden, entgegentreten – und zwar jodelnd. Dadurch wird klar: Wir sind da, wir sind entschlossen, wir haben Spaß, wir sind berührbar, aber unangreifbar. Wir haben keine Angst, wir sind damit lauter als Angstmacherei und Hetze. Und wir nehmen gerade den antifaschistischen Jodler, um einer verklärten illusorischen Heimatkonstruktion eine kompetente Abfuhr zu erteilen.

Kurz: Jodeln gegen rechts

## Wer ist JOGIDA?

JOGIDA ist eine sich immer anders zusammensetzende Gruppe aus einem Assoziiertenkreis. Fester Kern ist dabei EselsAlptraum als Initiatorinnen und Jodel-Kompetenz. Alle sind willkommen, egal ob mit oder ohne Jodelerfahrung.

## Was macht JOGIDA?

Jodel-Interventionen! Gerne auch in Kooperation mit Clowns, Samba-Gruppen, anderen Musiker:innen, Schuhplattln, Cheerleading oder ähnlichen Gruppen. Idealerweise entwickeln wir ein modular aufgebautes Flashmob-Programm mit Lautstärke, Effekthascherei und schmissige Slogans, Fahnen, Flaggen und Kostümen (pink/military)

## Wo trifft sich JOGIDA?

Jogida formiert sich immer für Anlässe wie Nazi-Aufmärsche, Kundgebungen oder sonst passende Veranstaltungen, besonders im Themenspektrum Faschismus, Chauvinismus, Abendlandrettung etc. Vorbereitende Treffen mit Workshop sind möglich, aber nicht notwendig.

## How 2 Jogida-Äktschn

### 1. Auf dem JOGIDA-Mailverteiler anmelden

Schreib dazu einfach eine leere Mail an: [jogida-subscribe\[at\]lists.riseup\[punkt\]net](mailto:jogida-subscribe[at]lists.riseup[punkt]net), du erhältst anschließend eine Mail, auf die du antworten musst → Fertig :)

### 2. Mail über den Verteiler mit Aktions-Idee

z.B.: »Am 05.05. wollen die Identitären eine Kundgebung am XX-Platz machen, wollen wir was machen?«

### 3. Bildung einer kritischen Masse

Resonanz abwarten. Gibt es genug Leute, die können/Lust drauf haben? Vielleicht wär ein Richtwert je nach Aktionsform sinnvoll? Mindestens eine, besser zwei jodelsichere Person/en, Gruppe aus mindestens 6 Leuten?

### 4. ggbf. Weitermobilisieren, Spontan-Workshop organisieren

### 5. Vortreffen planen

Repertoire absprechen, Proben, Treffpunkt ausmachen, evtl. Aktionskonsens

### 6. am Tag der Aktion selbst:

1. Dresscode: Verkleiden mit pinken Accessoires und albernen Militaria (Hüte, Jacken, Boots, Abzeichen, Perücken, Schnurrbärte, Sonnenbrillen)
2. Einsingen: Zum Sammeln und Stimmen aufwärmen bestimmt 30 min einplanen, an einem ruhigen Plätzchen in der Nähe der Aktion
3. Los geht's!